



FußTrac

Kommunaler Geräteträger FußTrac 1600



Unser FußTrac 1600

HÖCHSTE EFFIZIENZ AUF 4 RÄDERN



DIE ANSPRÜCHE AN EIN FAHRZEUG FÜR DEN EINSATZ IM KOMMUNALEN UND INDUSTRIELLEN BEREICH SIND SEHR HOCH UND VIELFÄLTIG.

- GANZJÄHRIGE VERWENDUNG
- MAXIMALE FLEXIBILITÄT
- EINFACHE BEDIENUNG
- HÖCHSTE EFFIZIENZ

Unser FußTrac 1600 – Der Alleskönner

Um den geänderten Bedingungen im kommunalen und industriellen Bereich Rechnung zu tragen, wurde seitens der Fuß Spezialfahrzeugbau GmbH mit dem FußTrac 1600 ein universal einsetzbarer Geräteträger für den Sommer- und Winterdienst entwickelt. Die hervorragenden Eigenschaften basieren auf einer durchdachten Konstruktion unseres FußTracs. Das zulässige Gesamtgewicht von bis zu 13 Tonnen, die Gesamtbreite von 2.100 mm, die Vier-Rad-Lenkung, die vier An- und Aufbau-räume mit front- und heckseitigen Zapfwellen und Krafthebern sowie vieles mehr machen unseren FußTrac zu einem probaten Fahrzeug – selbst unter schwierigsten Bedingungen. Durch die vielfältigen Ausstattungs- und Einstellmöglichkeiten lässt sich unser FußTrac einfach und schnell an eine Vielzahl kommunaler und industrieller Aufgaben anpassen.





**Unser
FußTrac -
Viel Power -
Nicht nur unter
der Haube**

Unser Motor – Kraftvoll unterwegs

Wassergekühlter 4-Zylinder Reihomotor mit gekühlter externer Abgasrückführung, mit Turboaufladung und Ladeluftkühlung. Motor und Abgasnachbehandlung sind auf einen optimalen Wirkungsgrad des Gesamtsystems abgestimmt und sorgen so für ein Minimum an Kraftstoff- und Gesamtbetriebskosten. Das leistungsstarke Common Rail Einspritzsystem und die elektronische Motorregelung mit intelligenter Anbindung an das Antriebsmanagement sichern beste Motorperformance bei geringem Kraftstoffverbrauch. Die vom Motor bereitgestellte Leistung von 156 PS sorgt dabei für ein maximales Drehmoment von 610 Nm bei 1.600 U/min. Der Motor erfüllt die Anforderungen der EU Stufe V und US Tier 4f mit DVERT®, der selektiven katalytischen Reduktion und Partikelfilter.





Unser Getriebe – Stufenlos unterwegs

Das Herzstück unseres FußTracs ist sein hochmodernes stufenlos leistungsverzweigtes Getriebe – eine Eigenentwicklung aus dem Hause Fuß. Der innovative Aufbau garantiert ein präzises Manövrieren und leichtes Wechseln der Fahrrichtung und somit eine erhöhte Arbeitsgeschwindigkeit unter optimalen Arbeitsbedingungen. Das Getriebe trägt nicht nur zu einer erheblichen Senkung des Kraftstoffverbrauchs bei sondern ermöglicht ein sanftes, schaltfreies Anfahren – selbst in abwegigen Gelände. Ein permanenter Kraftschluss der Räder sowie eine signifikante höhere Bremswirkung vom stufenlosen Antrieb führen zu einer Verbesserung der Fahrsicherheit. Dadurch ist es dem Fahrer möglich, seine volle Aufmerksamkeit auf die Arbeitsaufgabe zu richten. Ein weiteres Plus stellt der neuartige hydrodynamische Retarder dar, welcher über eine innovative Ventilsteuerung die stufenlos einstellbare Hydraulikpumpe derart regelt, dass diese bei Verlassen des Gaspedals für eine sanfte, motorgesteuerte Verzögerung sorgt.



Unsere Achsen – Sicher unterwegs

In unserem FußTrac werden ausschließlich hochbelastbare Lenktrieb-achsen der Firma Carraro vom Typ 26.25 verbaut. Hierbei handelt es sich um umlaufende Achsen, d.h. die Räder sind fest mit der Achse verbunden. Durch die Drehung werden die statischen Kräfte in der Achse zu einer wechselnden Belastung. Die Wechselbelastung erfordert größere Achsdurchmesser als bei feststehenden Achsen, dafür vereinfachen sich Konstruktion und Montage. Die innenliegenden lamellaren Nassscheibenbremsen sorgen für einen kurzen Bremsweg und sind dabei noch äußerst korrosionsbeständig und wartungsarm. Die gefederte Vorderachse mit Niveauregulierung fungiert ebenso wie die Hinterachse als Lenktriebachse und weisen beide eine 100%ige Differentialsperre auf. Weiterhin besteht an der Vorderachse keine Voreilung, was sowohl zu einer Senkung des Reifenverschleißes als auch zu einer höheren Stabilität bei Arbeiten auf Schnee und Eis beiträgt.





Unsere Federung – Bequem unterwegs

Ein an der Vorderachse integriertes hydropneumatisches Federungssystem mit automatischer Niveauregulierung sorgt durch einen Federweg von +/- 50 mm für eine hohe Fahrsicherheit und -komfort. Dadurch ist auch ein individuelles Heben und Senken im Bereich der Vorderachse möglich. Die gute Fahrstabilität wird durch einen Pendelwinkel von 8° noch weiter verbessert. Zudem ist eine Blockierung der Federung für Arbeiten mit Mähhausleger und Frontlader möglich.

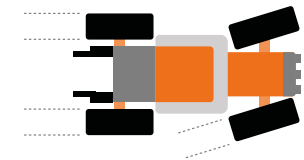


Unsere Lenkung – Extrem wendig unterwegs

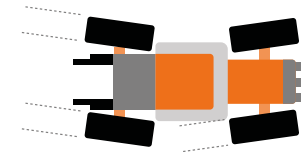
Die Vier-Rad-Lenkung erlaubt den gleichen Lenkwinkel von über 50° an beiden Achsen. Hiermit sind die Lenkeinstellungen Front, Allrad und Hundegang realisierbar. Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit erfolgt ab einer Geschwindigkeit von über 20 km/h eine Sperrung der Vier-Rad-Lenkung. Sobald dieser Wert wieder unterschritten wird, erfolgt ein langsames Zuschalten der Vier-Rad-Lenkung bis zur Freigabe des vollen Lenkeinschlags bei 10 km/h – alles natürlich vollkommen automatisch. Weiterhin sind die Schaltwellen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten frei programmierbar.



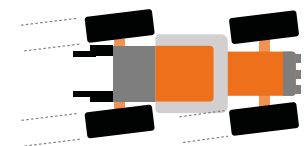
Front



Allrad



Hundegang





Unsere Kabine – Komfortabel unterwegs

Die staub- und lärmgeschützte Kabine weist nicht nur eine uneingeschränkte 360°-Panoramasicht auf sondern bietet durch verstellbares Lenkrad und luftgefederten Fahrersitz auch eine hervorragende Ergonomie. In Kombination mit der intuitiven Anordnung der Bedienelemente sowie der integrierten Klimaautomatik werden hervorragende Arbeitsbedingungen gewährleistet. Hierzu tragen auch direkt beheizbare Front- und Heckscheibe sowie Außenspiegel bei. Über ein Multifunktionsdisplay lassen sich sowohl sämtliche Fahrzeugfunktionen bedienen als auch eine Fahrzeugdiagnose durchführen. Ein weiteres Highlight stellt der vollwertige mechanisch gefederte Beifahrersitz dar. Dennoch herrscht in der Kabine neben ausreichend Beinfreiheit auch noch genügend Stauraum für Werkzeug und Verpflegung.



A yellow tracked tractor is parked in a forest. The tractor has a large front wheel and a smaller rear wheel, both with deep treads. A woman in a purple and white dress stands next to a large pile of brush and branches. The background is a dense forest of tall trees.

**Unser
FußTrac -
Ein Fahrzeug -
Vielfältige
Möglichkeiten**



Unsere Anbauräume – Flexibel unterwegs

Vier An- und Aufbauräume gewährleisten ein Maximum unterschiedlichster Einsatzmöglichkeiten zumal ein Vorbaumaß von 3.500 mm eine hervorragende Übersichtlichkeit sicherstellt. Durchdachte Anbaupunkte – wie die frontseitige Schnellwechselplatte der Größe DIN 3 oder die heckseitige Spinne in massiver Ausführung – ermöglichen eine schnelle und unkomplizierte Umrüstung mit nur wenigen Handgriffen. Hierzu verfügt unser FußTrac nicht nur über eine lastgesteuerte Hydraulikpumpe mit bis zu sechs doppelwirkenden Steuerungsventilen sondern lässt sich front- als auch heckseitig um Zapfwellen und Kraftheber erweitern. Die Vorderachse wurde zu diesem Zwecke derart nahe an der Anbauplatte positioniert, dass beim Einsatz von Frontgeräten nur ein geringer Gegenballast notwendig ist. Frontseitig einwirkende Kräfte werden dabei in den einteiligen Fahrzeugrahmen geleitet.



Unser FußTrac – Sommerlich unterwegs

Die kommunale Grünpflege öffentlicher Flächen ist heute vor allem in städtischen Bereichen wichtiger denn je. Das Freistellen von Verkehrszeichen und Leitpfosten sowie die Gehölzpflege stellen für die Sicherstellung der Verkehrssicherheit einen wichtigen Aspekt dar. In Kombination mit einer Wallheckenschere kann unser FußTrac als funktionaler, vielseitiger Geräteträger einerseits für den notwendigen Rückschnitt sorgen. Andererseits kann durch Nutzung eines heckseitigen Häckslers das anfallende Grünzeug unverzüglich zerkleinert, mit Hilfe der Pritsche abtransportiert oder mittels des Frontladers verladen werden. Über die frontseitige Zapfwelle können nahezu alle marktüblichen Hochdruckreinigungssysteme angetrieben werden, während der heckseitige Aufbau Raum Platz für einen großen Wassertank bietet. Selbstverständlich ist auch der Betrieb von Kehrmaschinen beliebiger Hersteller frontseitig möglich. Dank höhenverstellbarem Anhängebock ist auch der Einsatz als Zug- und Transportfahrzeug möglich. Durch die vielfältigen Einstellungsmöglichkeiten lässt sich unser FußTrac einfach und schnell an eine Vielzahl kommunaler Aufgaben anpassen und stellt somit eine echte Alternative zu einem Fuhrpark voller Spezialmaschinen dar.

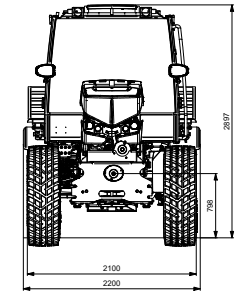
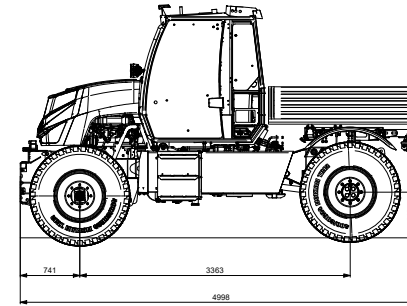
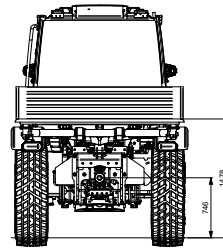




Unser FußTrac – Winterlich unterwegs

Eine funktionierende Infrastruktur ist gleichermaßen für die Bürger als auch Volkswirtschaft eines Landes von existenzieller Bedeutung. Die letzten Jahre haben nicht nur im Alpenraum gezeigt, dass winterliche Witterungsverhältnisse die Funktionsfähigkeit der Verkehrsinfrastruktur wesentlich einschränken und somit einen beträchtlichen volkswirtschaftlichen Schaden – durch Unfälle oder Zeitverlust – hervorrufen können. Ziel muss es daher sein, mit Hilfe des Winterdienstes die Verkehrssicherheit und –fluss soweit wie möglich aufrecht zu erhalten. Konkret bedeutet dies vor allem die Vermeidung von Glttebildung sowie die Beseitigung von Schnee und Eis. Die Vier-Rad-Lenkung gepaart mit dem stufenlos leistungsverzweigten Getriebe garantiert ein ermüdungsfreies und geruscharmtes Arbeiten auch bei häufigen Richtungswechseln und beengten Fahrbahnverhältnissen. Die heckseitigen Auf- und Anbaurume bieten in diesem Zusammenhang Platz für nahezu alle gängigen Streuer mit Trockenstoff und / oder Feuchtsalz. An der frontseitigen Anbauplatte können zudem Schneerumgerte jeglicher Art verwendet werden.

Unser FußTrac – Technische Daten



MOTOR

Typ: Deutz TCD 4.1 L4 EU Stufe V

Zylinder / Kühlung: 4 / Wasser

Hubraum: 4.038 cm³

Nennleistung: 115 KW / 156 PS

Max. Drehmoment: 610 Nm bei 1.600 U/min

GETRIEBE

V-tronic CVT (stufenlos)

stufenlos-leistungsverzweigtes Getriebe

elektronisch geregelt

Höchstgeschwindigkeit 50 km/h

Tempomat-Funktion

Pumpen-Verteilergetriebe (Antrieb der
Hydraulikpumpen und der optional erhält-
lichen Heck-Zapfwelle)

BREMSEN

im Achskörper eingebaut

im Ölbad laufend

hydraulisch betätigt

jedes Rad wird separat gebremst

HYDRAULIK

Lastgesteuert (load sensing system)

vier doppelwirkende Ventile

(optional: sechs)

100 l/min Förderleistung

(optional: 140 l/min)

200 bar Arbeitsdruck

jeder Kreis ist priorisierbar

Ölbehälterinhalt 100 l

Einstellen aller Hydraulikfunktionen

über Multifunktionsdisplay

GEWICHTE*)

Zulässiges Gesamtgewicht: 12.000 kg

Zulässige Achslast vorn: 6.500 kg

Zulässige Achslast hinten: 6.500 kg

Leergewicht: ab 5.600 kg

Achslast leer vorne: ab 3.000 kg

Achslast leer hinten: ab 2.600 kg

*) Bei entsprechender Bereifung kann das
Gesamtgewicht bis 13.000 kg betragen, die
zul. Hinterachslast bis 7.000 kg



Fuß Spezialfahrzeugbau GmbH
Lutzmannsdorf 8
84076 Pfeffenhausen

Fuß Spezialfahrzeugbau GmbH
Glinder Straße 6
39218 Schönebeck



info@fuss-spezialfahrzeugbau.de
www.fuss-spezialfahrzeugbau.de

